



GEMEINDE WEIBERSBRUNN

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES

Sitzungsdatum: Donnerstag, 26.02.2026
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:05 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Salg, Alexander 2. Bürgermeister

Mitglieder des Gemeinderates

Amrhein, Frank
Glaab, Jürgen
Heßler, Sebastian
Knieschon, Markus
Roth, Fabian
Rung, Stefan, Dr.
Salg, Melissa
Schäfer, Paul
Stürmer, Bernd

Genehmigt in der Sitzung des Gemeinderates
vom 26.03.2026

Schriftführerin

Katzke, Jeannette

-

Gottlieb, Wolfgang
Stock, Heiko

Externer Berater
Externer Berater

Abwesende und entschuldigte Personen:

1. Bürgermeister

Schreck, Walter

Mitglieder des Gemeinderates

Grimm, Daniel
Michler, Reimund
Roth, Hans-Peter
Schreck, Gabriela

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Gemeinderat; Niederschrift; Genehmigung; Beschlussfassung
- 2 Feuerwehrwesen; Feuerwehrbedarfsplan; Beschlussfassung;
- 3 Kämmerei; Kassenwesen; Beratung von Haushaltssatzung und Haushaltsplan samt Anlagen für das Haushaltsjahr 2026; Beschlussfassung
- 4 Gemeinde- und Landkreiswahl; Nachberufung eines Wahlleiters/-leiterin und dessen/deren Stellvertreters/-in; Beschlussfassung
- 5 Anpassung der Satzung und des Konsortialvertrages des Energiewerkes Landkreis Aschaffenburg gKU
- 6 Bericht des Bürgermeisters; Sonstiges; Anfragen

Der 2. Bürgermeister Alexander Salg eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der 2. Bürgermeister den Antrag, dass noch zwei weitere Tagesordnungspunkte aufgrund Eilbedürftigkeit hinzugenommen werden. Hierbei handelt es sich um die Kommunalwahl 2026 (Berufung der Wahlleitung), sowie um den Konsortialvertrag des Energiewerkes Landkreis Aschaffenburg gKU.

Diese Tagesordnungspunkte sind als TOP 4 und TOP 5 neu hinzuzufügen. Alle folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend nach hinten.

Der Gemeinderat stimmt mit **9:0 Stimmen** dem Antrag des 2. Bürgermeisters auf Hinzunahme zwei weiterer Tagesordnungspunkte unter TOP 4 – Berufung der Wahlleitung und TOP 5 – Änderung der Satzung und des Konsortialvertrages des Energiewerkes Landkreis Aschaffenburg gKU zu.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Gemeinderat; Niederschrift; Genehmigung; Beschlussfassung

Es wird festgestellt, dass die **Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 16.12.2025** vorab per E-Mail und sodann als Kopie dem Gemeinderat zur Verfügung gestellt wurde.

Die **Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 16.12.2025** liegt jedem einzelnen Gemeinderatsmitglied zur Kenntnisnahme ab 19.00 Uhr an der heutigen Sitzung aus.

Der 2. Bürgermeister Alexander Salg fragt nach Änderungswünschen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt mit **10:0 Stimmen** der Niederschrift der Sitzung vom 16.12.2025 zu.

2 Feuerwehrwesen; Feuerwehrbedarfsplan; Beschlussfassung;

Hintergrund ist, die Grundzüge des neuen Feuerwehr-Bedarfsplans vorzustellen. Dieser wurde mit der Sitzungseinladung an alle Gemeinderäte verteilt.

Der 1. Kommandant Michael Edelmann und der Kreisbrandrat, Frank Wissel informieren die Gemeinderäte an diesem Abend über die notwendigen Investitionen.

Die Feuerwehr besitzt ein Tanklöschfahrzeug seit 1992. Die Altersgrenze ist erreicht. Seitens der Feuerwehr liegt ein Antrag auf Ersatzbeschaffung des Tanklöschfahrzeugs 16/25 vor, der Kreisbrandrat Felix Wissel hat hierzu ebenfalls mit Schreiben vom 04.11.2025 eine Stellungnahme hierzu abgegeben. Das anzuschaffende Fahrzeug mit Staffelbesatzung hat einige Jahre Lieferzeit.

Im Rahmen der Sitzung wurde der Feuerwehrbedarfsplan vorgestellt und erläutert. Dieser bildet den Ist-Zustand aus dem Jahr 2024.

Aus den dargestellten Ergebnissen ergibt sich in mehreren Bereichen Handlungs- und Investitionsbedarf am Feuerwehrgerätehaus.

Es wurde festgestellt, dass die derzeitige Umkleidesituation nicht den aktuellen Anforderungen entspricht. Die Umkleidebereiche befinden sich gegenwärtig noch innerhalb der Fahrzeughalle. Aus arbeitsschutz- und unfallverhütungsrechtlichen sowie organisatorischen Gründen erscheint eine Anpassung bzw. Verlagerung der Umkleidebereiche erforderlich.

Weiterhin wurde darauf hingewiesen, dass die vorhandenen Duschanlagen derzeit nicht funktionsfähig seien. Diese wurden seinerzeit außer Betrieb genommen und entsprechend abgeklemt. Seitens der Anwesenden wurde angeregt, die Duschanlagen vorrangig wieder instand zu setzen, um eine Nutzung der sanitären Einrichtungen wieder zu ermöglichen.

Im Zuge der Diskussion teilte der 1. Kommandant mit, dass die eingebauten Sektionaltore nicht ordnungsgemäß mit den vorhandenen Fenstern gekoppelt sind. Nach der vorgesehenen technischen Ausführung sollten sich die Fenster beim Öffnen der Tore automatisch mit öffnen. Dies ist derzeit nicht der Fall. Nach Aussage des 1. Kommandanten sei dieser Sachverhalt bereits gegenüber dem 1. Bürgermeister kommuniziert worden.

Darüber hinaus wurde die Parksituation am Feuerwehrhaus angesprochen. Die vorhandenen Stellplätze sind begrenzt. Es wurde angeregt zu prüfen, ob gegebenenfalls zusätzliche Stellplätze gegenüber dem Feuerwehrhaus angemietet werden können, um die Parksituation zu verbessern.

Beschluss:

1.

Der Gemeinderat beschließt mit **10:0 Stimmen** den Feuerwehrbedarfsplan der Gemeinde Weibersbrunn in der Fassung vom 20.01.2024.

2.

Der Gemeinderat beschließt mit **10:0 Stimmen**, für die Ersatzbeschaffung eines Tanklöschfahrzeugs 16/25, einen Zuwendungsantrag für ein neues Tanklöschfahrzeug (TLF 3000) mit Staffelbesetzung bei der Regierung von Unterfranken zu stellen.

3 Kämmerei; Kassenwesen; Beratung von Haushaltssatzung und Haushaltsplan samt Anlagen für das Haushaltsjahr 2026; Beschlussfassung

Der Entwurf mit den entsprechend eingearbeiteten Änderungen der Haushaltssatzung, sowie des Haushaltsplanes, einschließlich der dazugehörigen Anlagen für das Haushaltsjahr 2026, wurde durch den externen Berater, Herrn Stock erstellt und dem Gemeinderat zur Beratung vorgelegt.

Die zum Haushaltsplan gehörenden Anlagen, insbesondere der Stellenplan sowie die Finanzplanung mit Investitionsprogramm für die folgenden Jahre, sind Bestandteil der Haushaltsunterlagen.

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat beschließt mit **10:0 Stimmen** die Haushaltssatzung 2026 unter Berücksichtigung der Änderungen gegenüber der Entwurfsplanung;

2. Der Gemeinderat beschließt mit **10:0 Stimmen** den Investitionsplan 2026;
3. Der Gemeinderat beschließt mit **10:0 Stimmen** den Haushaltsplan 2026 in der vorgelegten Entwurfsfassung einschließlich Finanz- und Stellenplanung, unter Berücksichtigung der von der Verwaltung vorgelegten Änderungsliste in Folge der Beratungen.

Die aktualisierte Änderungsliste wird dem Protokoll ebenso beigefügt, wie der aktualisierte Entwurf der Haushaltssatzung.

4 Gemeinde- und Landkreiswahl; Nachberufung eines Wahlleiters/-leiterin und dessen/deren Stellvertreters/-in; Beschlussfassung

In seiner Sitzung am 09.10.2025 hat der Gemeinderat für die Gemeinde- und Kommunalwahlen 2026 gem. Artikel 5, Abs. 1 GLKrWG Frau Hayrunnisa Kaynak als Wahlleiterin und Herrn Stephan Ungefroren als deren Stellvertreter berufen.

Da beide Mitarbeiter zwischenzeitlich bis Ende März nicht im Dienst sind, ist zwingend die Berufung einer neuen Wahlleitung nebst Stellvertretung zu veranlassen.

Der 2. Bürgermeister Alexander Salg stellt daher vor Eintritt in die Tagesordnung den Antrag, diesen Punkt aufgrund Eilbedürftigkeit mit auf die heutige Tagesordnung zu nehmen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beruft mit **9:0 Stimmen** (1 Enthaltung) gem. Artikel 5, Abs. 1 GLKrWG Herrn Jürgen Glaab als Wahlleiter und Frau Madeleine Engel als dessen Stellvertreterin.

5 Anpassung der Satzung und des Konsortialvertrages des Energiewerkes Landkreis Aschaffenburg gKU

Die Satzung und der Konsortialvertrag des Energiewerkes Landkreis Aschaffenburg gKU (ELA) sind entsprechend den Vorgaben des Energiewerkes anzupassen.

Die wesentlichen Regelungen der bisherigen Satzung und des bisherigen Konsortialvertrages bleiben erhalten. Die Entwürfe wurden mit der Rechtsaufsicht (Regierung von Unterfranken) abgestimmt. Es entstehen durch die Anpassung keine weiteren Kosten für die Kommune.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die vorgeschlagenen Anpassungen der Satzung und des Konsortialvertrages des Energiewerkes Landkreis Aschaffenburg gKU mit **10:0 Stimmen** zur Kenntnis und stimmt den Anpassungen zu.

Der Bürgermeister wird beauftragt und ermächtigt,

- der angepassten Satzung und den angepassten Konsortialvertrag des Energiewerkes Landkreis Aschaffenburg um Verwaltungsrat zuzustimmen und
- die angepasste Satzung und den angepassten Konsortialvertrag zu unterzeichnen.

6 Bericht des Bürgermeisters; Sonstiges; Anfragen

1.

Der 2. Bürgermeister berichtet, dass die Einrichtung einer Packstation der DHL vorgesehen ist. Für sechs Module entstehen jährliche Kosten in Höhe von 430,00 €. Die Anlage soll über Solarstrom betrieben werden. Bei einem Vor-Ort-Termin mit der DHL wurde der Standort auf dem gemeindeeigenen Parkplatz, Hauptstraße 38 festgelegt.

2.

Die ursprünglich geplante Einweihungsfeier des neuen Kindergartens wurde abgesagt. Mit der weiteren Vorgehensweise in dieser Angelegenheit soll sich der neu gewählte Bürgermeister/die neu gewählte Bürgermeisterin gemeinsam mit dem neuen Gemeinderat befassen.

3.

Der Vereinsring hat die Differenz zwischen der ausgeschütteten Auswurfpauschale für Fasching 2025 und 2026 in Höhe von rund 550,00 € an die Gemeinde zurücküberwiesen.

4.

Im Hinblick auf die geplante Notstromversorgung im Feuerwehrgerätehaus wird ein weiteres Angebot eines Elektronunternehmens eingeholt.

5.

Durch den Umzug des Kindergartens sind im Rathaus Räumlichkeiten frei geworden. An deren künftiger Nutzung besteht reges Interesse. Der Dorferneuerungsausschuss soll sich gemeinsam mit dem neuen Bürgermeister/der neuen Bürgermeisterin mit möglichen Nutzungskonzepten befassen.

Seitens der Verwaltung wird angeregt, einen sogenannten Mehrzweckraum einzurichten. Dieser könnte entsprechend bestuhlt und ausgestattet sowohl für Gemeinderatssitzungen als auch für Treffen der Senioren sowie für Veranstaltungen des Gesangsvereins genutzt werden.

2. Bürgermeister Alexander Salg schließt um 21:05 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Salg Alexander'.

Alexander Salg
2. Bürgermeister

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Jeannette Katzke'.

Jeannette Katzke
Schriftführung